

Kirche in 1Live | 17.05.2014 floatend Uhr | Björn Kalmus

Neues und Vertrautes

Puh, endlich geschafft! Der letzte Karton ist ausgepackt, kann zusammengefaltet werden und im Keller verschwinden. Langsam aber sicher wird das Chaos weniger und alles findet sich wieder: die Ordner mit den Zeugnissen, die Kiste mit den Fotos, das Navi und auch die elektrische Pfeffermühle tauchen wieder auf. So ein Umzug ist ganz schön anstrengend, und ich bin froh, dass es geschafft ist. Und jetzt?

Irgendwie ist alles noch so neu: die Tassen stehen in der neuen Küche ganz anders, die Waschmaschine wäscht nun fröhlich im Keller vor sich hin und dann noch der tolle Balkon! Es macht Spaß sich einzuleben, dass alles nun anders ist, finde ich toll. So manches vom Vertrauten und Bekannten ist auch geblieben: meine Couch ist immer noch die alte und immer noch so gemütlich wie vorher. Meine Klamotten nehme ich wie bisher aus meinem Kleiderschrank und auch meine Nudeln koche in dem schönen großen Kochtopf wie immer. Es ist schön zu wissen, dass ich in meinem Leben immer wieder neu beginnen kann. Es ist schön zu wissen, dass sich Dinge verändern und erneuern. Und es ist schön zu wissen, dass ich mich auf Vertrautes verlassen kann. Egal, welchen Weg ich gehe, in welche neue Wohnung ich ziehe, ob ich eine Ausbildung oder ein Studium beginnen werde: ich kann mir sicher sein, bei allem Neuen, bei allem, was sich verändert: einer bleibt bei mir und geht mit. Ich bin froh, dass Gott mich begleitet, bei allem, was ich tue.

Sprecher: Daniel Schneider